

# KOLLERZÜRICH

## AUKTIONSVORBERICHT

Gemälde, Zeichnungen und Grafik Alter Meister und des 19. Jahrhunderts  
Möbel und Dekorative Kunst – Schmuck & Juwelen – Bücher, Buchmalerei & Autographen

**Auktionen in Zürich: 26. – 29. März 2019**

**BÖCKLIN, CRANACH D. Ä. UND DIE SAMMLUNG RADEMAKERS: EINE HÖCHST ATTRAKTIVE AUSWAHL ALTER MEISTER UND GEMÄLDE AUS DEM 19. JAHRHUNDERT WIRD BEI KOLLER VERSTEIGERT**



3209  
**ARNOLD BÖCKLIN**  
Der Kampf auf der Brücke. 1889.  
Öl auf Holz. 96 x 149,5 cm.

**CHF 250 000 / 350 000**



3043  
**PETER BINOIT**  
Blumenstillleben in einer Engobevasse.  
Öl auf Kupfer. 20,5 x 15,8 cm.

**CHF 80 000 / 120 000**

Ein eindrückliches Öbild Arnold Böcklins mit dem Titel "Der Kampf auf der Brücke" wird am 29. März in der Auktion für Gemälde aus dem 19. Jahrhundert bei Koller Zürich versteigert. Inspiriert durch Rubens "Schlacht der Amazonen" (um 1618), stellt Böcklin den Kampf zwischen einem germanischen Stamm und der römischen Armee in einer dynamischen Komposition dar (CHF 250 000/350 000). Zwei besonders lichtintensive Werke deutscher Maler stechen in der Auswahl der Gemälde des 19. Jahrhunderts heraus: Carl Morgensterns „Venedig mit Blick auf den Dogenpalast“ (CHF 60 000/80 000) und die „Fröhliche Gesellschaft in der Campagna mit Blick auf den Vesuv“ von Oswald Achenbach (CHF 30 000/40 000).

Die Sammlung des Niederländers und ehemaligen TV-Produzenten Jef Rademakers beinhaltet einige Meilensteine der niederländischen und belgischen Hochromantik des 19. Jahrhundert, von denen über hundert höchst repräsentative Werke in der Auktion vom 29. März angeboten werden. Zwei der Highlights aus der attraktiven Sammlung sind einerseits eine nächtliche "Winterlandschaft mit *koeken-zopie*" (CHF 30 000/40 000) von Andreas Schelfhout, andererseits ein Prunkstillleben gemalt von David Emil Joseph de Noter 1847 (CHF 20 000/30 000).



3007  
**LUCAS CRANACH D. Ä. UND WERKSTATT**  
 Bildnis des sächsischen Kurfürsten  
 Friedrich der Weise. 1525.  
 Öl auf Buchenholz. 38,7 x 25,3 cm.

CHF 90 000 / 120 000

Unter den Gemälden Alter Meister, welche ebenfalls am 29. März versteigert werden, befindet sich ein Bildnis des sächsischen Kurfürsten Friedrichs des Weisen gemalt von Lucas Cranach d. Ä. und seiner Werkstatt (CHF 90 000/120 000). Friedrich war nicht nur eine einflussreiche politische Figur seiner Zeit, sondern auch ein wichtiger Mäzen der bildenden Künste, welcher Koryphäen wie Albrecht Dürer und Cranach beschäftigte. Jan van Noordt, ein Maler aus dem Goldenen Zeitalter der Niederlande, illustriert in einer lieblichen Szene die Begegnung zwischen Don Juan und Pretiose auf eine originelle Art und Weise: Entgegen des Frauenheld-Klischees wird der Freidenker hier mit weichen und verletzlichen Zügen dargestellt (CHF 100 000/140 000). Das kürzlich in einer Privatsammlung entdeckte Ölbild "die Versuchung des Heiligen Antonius" von Jan Wellens de Cock erweitert das Gesamtwerk des flämischen Künstlers signifikant (CHF 50 000/70 000). Die Komposition war bislang lediglich durch eine Gravur in der Sammlung der National Gallery of Art in Washington D.C. bekannt.

### Ein weiblicher Hauch exotischer Fauna

Die Bücher, Manuskripte & Autographen Auktion vom 26. März wird unter anderem vom Magnum Opus der Maria Sybille Merian angeführt. Das wunderbar illustrierte Werk mit dem Titel „Dissertatio de generatione et metamorphosibus insectorum Surinamensium“ handelt von der Flora und Fauna Surinams (CHF 60 000/90 000). 1726 veröffentlicht, brachte dieses Traktat der Tochter des bekannten Graveurs Matthäus Merian d. Ä. posthum Ruhm in ihrer Heimat ein. Ein reich ausgeschmücktes Stundenbuch aus Flandern um 1460 markiert ein weiteres Highlight der Manuskripte Auktion und wird nach fast fünf Jahrzehnten im Privatbesitz wieder auf dem Kunstmarkt angeboten (CHF 70 000 / 90 000).

## AUSGEWÄHLTE WERKE



3049  
**JAN VAN NOORDT**  
 Die Begegnung von Preziosa und  
 Don Juan – eine amouröse Szene.  
 Öl auf Leinwand. 131,5 x 172,5 cm.

CHF 100 000 / 140 000



3021  
**JAN WELLENS DE COCK**  
 Die Versuchung des Heiligen Antonius.  
 Öl auf Holz. 27,7 x 37,2 cm.

CHF 120 000 / 180 000



3066  
**FRANS FRANCKEN D. J. UND  
 JAN BRUEGHEL D. J. UND WERKSTATT**  
 Allegorie der Luft und des Feuers.  
 Öl auf Holz. 53,3 x 74,5 cm.

CHF 200 000 / 300 000



3231  
**OSWALD ACHENBACH**  
 Fröhliche Gesellschaft in der Campagna  
 mit Blick auf den Vesuv.  
 Öl auf Leinwand. 66,5 x 95 cm.  
 CHF 30 000 / 40 000



3226  
**CARL MORGENSTERN**  
 Venedig mit Blick auf den Dogenpalast  
 und Santa Maria della Salute. 1863.  
 Öl auf Leinwand. 54 x 89 cm.  
 CHF 60 000 / 80 000



3214  
**ANDREAS SCHELFHOUT**  
 Eisvergnügen mit "Koek-en-zopie"  
 bei Nacht. 1849.  
 Öl auf Holz. 31 x 42,5 cm.  
 CHF 30 000 / 40 000



3223  
**DAVID EMIL JOSEPH DE NOTER**  
 Prunkstillleben. 1847.  
 Öl auf Holz. 28,5 x 38,2 cm.

CHF 20 000 / 30 000



314  
**MARIA SYBILLA MERIAN**  
 Dissertatio de generatione et metamorphosibus  
 insectorum Surinamensium. Den Haag, 1726.

CHF 60 000 / 90 000



521  
**STUNDENBUCH**  
 Lateinische Handschrift auf geglättetem Pergament. Flandern(?), um 1460.

CHF 70 000 / 90 000

## AUKTIONSPROGRAMM MÄRZ 2019

Di. 26. März	14.00	Bücher, Buchmalerei & Autographen
Mi. 27. März	10.00 14.00	Schmuck & Juwelen (Vormittags Auktion) Schmuck & Juwelen
Do. 28. März	13.30 17.00	Möbel, Skulpturen, Porzellan, Silber Teppiche
Fr. 29. März	10.00 11.00 14.00 16.00	Alte Grafik Zeichnungen Alter Meister Gemälde Alter Meister Gemälde des 19. Jahrhunderts

VORBESICHTIGUNG IN ZÜRICH: 21.–25. März

### PRESSEKONTAKTE

Karl Green, [green@kollerauktionen.ch](mailto:green@kollerauktionen.ch) +41 44 445 63 82

Philipp Koller, Raum für Kommunikation, [koller@raumfuerkommunikation.ch](mailto:koller@raumfuerkommunikation.ch), +41 44 201 92 10

Hochauflösende Bilder [hier](#) verfügbar.

Kataloge online: [www.kollerauktionen.com](http://www.kollerauktionen.com)

### ÜBER KOLLER AUKTIONEN

Koller ist das führende Schweizer Auktionshaus mit Repräsentanzen in München, Düsseldorf, Mailand, Beijing und Moskau. Pro Jahr führt Koller in Zürich und Genf über 60 Auktionen in 20 Fachbereichen durch. Das Spektrum an Sammelgebieten erstreckt sich dabei von Asiatica, Alter und Zeitgenössischer Kunst, Antiquitäten, bis hin zu Schmuck und Wein. Regelmässig erzielt Koller Rekordpreise und kann sich eines international breit gefächerten Bieterpublikums erfreuen. Mit einem Team ausgewiesener Experten für jedes Fachgebiet vereinigt das Familienunternehmen die Vorteile eines international tätigen Auktionshauses mit Schweizer Effizienz und Verlässlichkeit.